



Neues von der Rollstuhl-Sport-Gemeinschaft Koblenz e.V. – Ausgabe 09/102015

Hallo,

es stand zwar schon in RSG-Aktuell, aber damals war es noch eine lange Zeit bis zu diesem Termin. Deshalb nachstehend das Ganze noch einmal.

Jeder kann (und sollte) kommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Jetzt bleibt nur zu hoffen, dass auch der Wettergott mitspielt.

Beste Grüße
Ihr/Euer
Herbert Müller

Sommer, Sonne, Sommerfest:
19. September 2015
ab 13.00 Uhr

im Gesundheitszentrum Evang. Stift in Koblenz



Ob Groß, ob Klein, ob zu Fuß oder auf Rädern, ob Mitglieder, Trainer, Helfer, Freunde oder Gönner: Alle sind mit ihren Familien herzlich eingeladen. Für ausreichende Versorgung mit Getränken ist gesorgt, leckeres Essen ist schon vorbereitet.

Jeder kann die Gelegenheit nutzen, alte Bekanntschaften zu pflegen und neue Bekanntschaften zu schließen und/oder ganz einfach ein paar Stunden gemütlich zusammen zu sitzen.

Wir freuen uns auf viele Gäste

Der Vorstand



Als ich Ende 1974 zum ersten Mal samstags für die RSG Koblenz den Übungsleiter gegeben habe, kam ich mir vor, wie ein Schauspieler in falscher Rollenbesetzung. Ein junger Loser mit viel gutem Willen. Ich wollte mich nützlich machen, den Rollstuhlfahrern helfen... Aber bald musste ich erkennen, dass der Unerfahrene ICH war. Die Rollis konnten MIR etwas zeigen, egal ob im Tischtennis oder im Basketball – SIE waren die Besseren, die Erfahrenen. Das war nicht

frustrierend, aber ich fragte mich, was ich da überhaupt sollte. Naja, den Rollstuhl eines RSG-Sportlers vor dem Üben aus- und nach dem Sport einladen. Da kam ich mir schon etwas nützlich vor.

Und dann die Krönung: Basketball pfeifen. Wer Werner Somplatzki oder Hans-Werner Hüsch gekannt hat, der weiß, was es bedeutet, bei der RSG Basketball zu pfeifen. Jeder falsche oder auch jeder fehlende Pfiff zog ein Donnerwetter nach sich, das der junge Schiri Arno über sich ergehen lassen musste. Bis hin zum „Dann spiele ich nicht mehr mit!“

Und dabei war mir das Klima in der Gruppe doch so wichtig, der Sport in seinem ursprünglichen Sinne. Nicht der Sieg um jeden Preis, sondern das sportliche Zusammensein mit Spaß, Leichtigkeit und Einbeziehen eines jeden anderen, unabhängig von dessen Fähigkeiten. Die Freude zählt!

Gut, dass es einen weisen Lehrmeister Otto Köth gab, der immer (glaubhaft) behauptete, man wüchse mit seinen Aufgaben. Ein mühsames Wachsen mit manchen Niederlagen, aber schließlich auch mit reichlich positivem Feedback. Ich fing an, mich bei der RSG wohl zu fühlen.

Die letzte Übung nun bestand darin, nicht zu sentimental zu sein, die Tränen zurückzuhalten bei einem Abschied, den die Rollis sehr herzlich gestaltet hatten. Besonders die Kinder- und Jugendgruppe! Ein Präsentkorb, ein Ständchen mit der Trompete, viele nette Worte, von denen ich eines hier zitieren möchte: „Du hast aus einem Angsthase einen ehrgeizigen Sportler gemacht.“

Ich gehe nicht in Wehmut, sondern in Demut. Vielen Dank, RSG!!! Du hast mir viel gegeben!
Arno Becker

Tischtennis

TT-Teams der RSG Koblenz mit großen Erwartungen

Drei Teams der RSG Koblenz werden in der kommenden Saison, die am 26. September 2015 mit dem Spieltag in der 2. Bundesliga-Süd in Mastershausen startet, am Ligaspielbetrieb teilnehmen.

Die 1. Mannschaft spielt – wie im letzten Jahr – mit Selcuk Cetin und Christof Müller in der 1. Bundesliga und wird versuchen, den undankbaren vierten Platz, den sie in der abgelaufenen Saison belegt haben, durch einen Podiumsplatz zu ersetzen. Die Favoriten kommen aus Duisburg mit Baus und Weidemann, sowie aus Düsseldorf mit Schmidberger und Mikolaschek. Der amtierende Deutsche Meister aus Frankfurt ist durch den Weggang von Thomas Brühle sehr geschwächt und wird seinen Titel wohl nicht verteidigen können. Hier liegt die Chance von Koblenz in die vorderen Ränge vorzupreschen. Zwar sind die Mannschaften aus Berlin mit Gürtler und Gosemann und auch die erste Garnitur aus Bayreuth mit Burkhardt und Kotschenreuther nicht zu unterschätzen, aber beide Teams müssten für die Koblenzer zu schlagen sein. Die Aufsteiger aus Hamburg und Bayreuth 2 werden es sehr schwer haben, in der 1. Bundesliga zu bestehen. Der 1. Spieltag findet direkt nach der Europameisterschaft in Dänemark, für die Selcuk nominiert ist, am 24. Okt. 2015 in Mistelgau statt.

In der 2. Bundesliga-Süd starten zwei Mannschaften der RSG Koblenz und zwar die 2. Mannschaft als Absteiger und die 3. Mannschaft. Für Koblenz 2 treten weiterhin Sven Schulz, Alex Nicolay und Matthias Grünebach an. Sie werden versuchen, ganz oben mitzuspielen und nach Möglichkeit den Wiederaufstieg in die 1. Bundesliga zu schaffen. Die stärksten Konkurrenten sind wohl Bad Wildungen, Frankfurt 2, Plattling und die eigene dritte Mannschaft der RSG Koblenz. Während die Teams aus Ludwigsburg, der Saar und Frankfurt 3 eher im Mittelfeld und auf den Abstiegsrängen anzusiedeln sind.

Die 3. Mannschaft der RSG Koblenz, die im letzten den 3. Platz belegte, spielt mit Christian Reuter und Jörg Reusch und wird versuchen, wiederum einen Platz unter den ersten Dreien zu erreichen. Schlagen können die beiden jeden in der 2. Bundesliga-Süd. Hier kommt es auf die Tagesform drauf an und auf gute Nerven. Wie schon erwähnt findet der 1. Spieltag am 26. 09. 2015 in der Mastershausener Bürgerhalle statt. Hier werden direkt die Weichen für die gesamte Saison gestellt und daher ist es wichtig, gleich einen guten Start zu erwischen. Koblenz 2 muss gegen Koblenz 3, Ludwigsburg, Saar und Frankfurt 3 antreten und die dritte Mannschaft spielt gegen Ludwigsburg, Saar und Frankfurt 2.

Allen Teams der RSG Koblenz wünschen wir viel Erfolg in der kommenden Saison!!!

Als neues Mitglied begrüßen wir Christopher Huhn

Aktionstag

am Sonntag, den 11.10.15 veranstaltet die RSG Koblenz mit der Fa. Rahm im Ev. Stift einen sogenannten 'Aktionstag'.

Geplant ist, dass die Fa. Rahm in der einen Hälfte der Sporthalle verschiedene Produkte präsentiert und im TT-Raum einige Vorträge abgehalten werden.

Wir, die RSG Koblenz, sollen unseren Sport in der anderen Hälfte der Sporthalle präsentieren.

Dabei ist die Sportarten Badminton, Boccia, Basketball, Kinder- und Jugendsport, Rugby, Tanzen und Tischtennis gedacht.

- Reha-technik
- KidsAKTIV-Sitztechnik
- Orthopädietechnik
- Orthopädieschuhtechnik
- Sanitätsfachhandel

Ihr Reha-Technik Ansprechpartner

Thorsten Mock
 tmock@sh-wittlich.de
 0151-42220792

**SANITÄTSHAUS
 WITTLICH**
 GmbH

Sanitätshaus Wittlich GmbH
 Hauptstraße 186 • 56170 Bendorf
 Tel 02622-8890

www.sanitaetshaus-wittlich.de

HILFE BEIM PFLEGEN ▾ BE- UND ENTLASTUNG ▾ VERSORGUNGSFORMEN ▾ KRANKHEITEN ▾

Sie pflegen einen Angehörigen und er oder sie bezahlt Sie vom eigenen Pflegegeld. Alle Personen (z.B. die Kinder, die Nachbarn), die vom Pflegebedürftigen das Pflegegeld weitergereicht bekommen, brauchen dies in der Steuererklärung nicht anzugeben. Das Pflegegeld ist für Pflege- und Hilfsleistungen vorgesehen und braucht folglich weder von den eigenen Kindern, noch von anderen Verwandten, Bekannten, Nachbarn, an die dieses Geld fließt, versteuert zu werden.

Die pflegebedürftige Person als Arbeitgeber

Gänzlich anders sieht dies jedoch aus, wenn die pflegende Person mit der pflegebedürftigen Person einen Arbeitsvertrag abgeschlossen hat. Ein Arbeitsvertrag zwischen der pflegebedürftigen und der pflegenden Person verändert den Status der Zahlungen, die geleistet werden. Die Zahlung, die der oder die Pflegenden erhält wird zum Lohn. Lohnzahlungen sind selbstverständlich zu versteuern. Für das Finanzamt ist es egal, ob dieser Lohn vom Pflegegeld oder aus der eigenen Rente oder Pension gezahlt wird. Sofern Sie als Arbeitnehmer mit Arbeitsvertrag eine Person pflegen, so müssen Sie das Geld, das Sie erhalten, als Lohn versteuern!

Achten Sie auf den Unterschied in der Art der Bezahlung! Mit Arbeitsvertrag wird die Zahlung, die Sie als pflegende Person erhalten zu Lohn und muss versteuert werden. Ohne Arbeitsvertrag erhaltene Beträge, die dem Pflegegeld des zu pflegenden entsprechen, müssen in der eigenen Steuererklärung nicht erscheinen.

Was, wann, Wo? Die Sport-Termine der RSG Koblenz September 2015

Abteilung	Wochentag	Von bis	Wo?	Anmerkungen
Badminton alle 2 Wochen	Mittwoch	19.00 – 21.00 h	Nach Absprache	
Basketball 1. Mannschaft	Dienstag	18.00 – 20.00 h	Sporthalle Pollenfeldschule	
Breitensportgruppe	Mittwoch	15.30 – 17.30 h	Sporthalle Evang. Stift	
Breitensportgruppe	Samstag	11.00 – 13.00 h	Sporthalle Evang. Stift	
Boccia alle 2 Wochen	Mittwoch	19.30 – 21.00 h	Sporthalle Evang. Stift	
Handbike	Dienstag	ab 14.00 h	Insel Niederwerth nach Absprache	
	Freitag	ab 14.00 h	Insel Niederwerth nach Absprache	
Kinder- u. Jugendsport	Samstag	13.00 – 14.00 h	Sporthalle Evang. Stift Minis	
Kiju-Sport-Junioren	Samstag	14.00 – 16.00 h	Sporthalle Evang. Stift	
Krafttraining	Samstag	13.30 – 15.00 h	Krankengymnastik Evang. Stift	
Rugby	Mittwoch	15.00 – 18.00 h	Sporthalle Oberwerth	
	Samstag	16.00 – 18.00 h	Sporthalle Evang. Stift	
Schwimmen	Samstag	11.00 – 14.00 h	Schwimmbad Evang. Stift	
Tanztreff	Freitag	18.00 – 19.30 h	Sporthalle Evang. Stift	
Tanzen – Formationstanz	Dienstag	17.30 – 19.00 h	Rhein-Mosel-Fachklinik Andernach	
Tischtennis	Mittwoch	15.00 – 19.00 h	Tischtennisraum Evang. Stift	
	Samstag	10.00 – 14.00 h	Tischtennisraum Evang. Stift	
Übungen/Spiele	Samstag	9.30 – 10.15 h	Sporthalle Evang. Stift	
Zirkeltraining	Samstag	10.15 – 11.00 h	Sporthalle Evang. Stift	

Die nächste Ausgabe von RSG-Aktuell (09/2015) erscheint am **30.09.2015** Redaktionsschluß **23.09.2015**

Kontaktadressen

Vereinsanschrift	Rollstuhl-Sportgemeinschaft Koblenz e.V. Freiherr-vom-Stein-Str. 47 56566 Neuwied-Engers
Vorstand Vorsitzender	Herbert Müller Freiherr-vom-Stein-Str. 47 Tel.: 02622/889 632
Presse/Internet (verantwortlich)	Mo, Di, Do, Fr. 10-13 u. 15-18 h Fax 02622/889 636 eMail: H.Mueller@rsg-koblenz.de
Sportwart	Tobias Krämer Wiesenweg 3, 56766 Berenbach Tel.: 02676/9515458 eMail: T.Kraemer@rsg-koblenz.de
Kassenwart	Alex Nicolay Zum Mautzbach 15, 56869 Mastershausen Tel.: 06545/12 24 Fax: 06545/911 9125 eMail: A.Nicolay@rsg-koblenz.de
Schriftführer	Klaus-Dieter Heimermann Waldstr. 6, 56729 Münk Tel.: 02656/8598 k.heimermann@rsg-koblenz.de
Büro	Marion Bölke Antoniusstr. 12, 50170 Kerpen Tel.: 02273/592 678 eMail: M.Boelke@rsg-koblenz.de
Ansprechpartner Badminton	René Gross Tel.: 0261/579 6780 eMail: R.Gross@rsg-koblenz.de
Basketball	Paul Kühnreich Dierdorfer Str. 414, 56566 Neuwied Tel.: 02631/211 76
Boccia	Zur Zeit vakant

Bogenschießen	René Gross Tel.: 0261/579 6780 eMail: R.Gross@rsg-koblenz.de
Bowling und Kegeln	Josef Brandl, Alter Weg 8, 35789 Weilmünster-Wolfenhausen Tel.: 06475/558 9818 eMail: J.Brandl@rsg-koblenz.de
Gymnastik/ Schwimmen	Patrick Hora, Bergstr. 13 56077 Koblenz Tel.: 0173/4426699 oder 0261/963 993 36 eMail: Paddy.Hora@gmx.de
Handbike	Hans-Joachim Löffler In den Stangwiesen 31, 56220 Mülheim-Kärlich Tel.: 02630/4808 eMail: HJ.Loeffler@rsg-koblenz.de
Kindersport Kinderschwimmen	Patrick Hora (siehe Gymnastik/Schwimmen)
Rugby	Tobias Krämer (siehe Sportwart)
Tanzen (Formationstanz)	Sabine Bergmann Waldstr. 6, 56579 Hardert Tel.: 02634/921 851 eMail: S.Bergmann@rsg-koblenz.de
Tanztreff	Armin Dähne Südallee 46, 56068 Koblenz Tel.: 0261/162 06
Tischtennis	Alex Nicolay (siehe Kassenwart)
Sportarzt	Dr. Hans-Dieter Lang c/o Evang. Stift St. Martin, 56068 Koblenz (dienstags) Tel.: 0261/1371-627

Internet: www.rsg-koblenz.de www.rehasport-foerdern.de

Sparkasse Koblenz BLZ 570 501 20 Konto 81570

IBAN: DE16 5705 0120 0000 0815 70 BIC: MALADE51KOB

Volksbank Koblenz Mittelrhein BLZ 570 900 00 Konto 106 204 3000

IBAN: DE40 5709 0000 1062 0430 00 BIC: GENODE51KOB